

Praktikant*in im Globalvorhaben Beschäftigung im ländlichen Raum mit Fokus auf Jugendliche in der Abteilung "Ländliche Entwicklung und Agrarwirtschaft"

Ein besseres Leben für alle und sinnstiftende Aufgaben für unsere Mitarbeiter*innen – das ist unser Erfolgsmodell. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Unternehmen der Bundesregierung bei der weltweiten Umsetzung entwicklungspolitischer Ziele. Gemeinsam mit Partnerorganisationen in 120 Ländern engagieren wir uns in unterschiedlichsten Projekten. Wenn Sie etwas in der Welt bewegen und sich selbst dabei entwickeln möchten, sind Sie bei uns richtig.

Job-ID: V000057628	Einsatzort: Bonn	Einsatzzeitraum: 01.03.2024 - 31.08.2024	Fachgebiet: Nach- wuchs
Art der Anstel- lung: Vollzeit	Bewerbungsfrist: 21.01.2024		

Tätigkeitsbereich

Ziel unseres vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) beauftragten Globalvorhabens „Beschäftigung im ländlichen Raum mit Fokus auf Jugendliche“ ist es, die Ausbildungs- und Beschäftigungssituation im ländlichen Raum, insbesondere in Afrika, wo das Bevölkerungswachstum weiter hoch und die Nachfrage nach Jobs besonders groß ist, zu verbessern. Das Vorhaben hat dazu zwei Schwerpunkte: Zum einen setzen wir in den Ländern Kenia, Burkina Faso, Malawi und Mozambique unmittelbar Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung um. Zum anderen beraten wir das BMZ in Deutschland im Themenfeld und fördern die strategische Positionierung in nationalen und internationalen Prozessen sowie die Verankerung breitenwirksamer Ansätze in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Im Rahmen der G20-Präsidentschaft hat Deutschland dazu bereits 2017 mit der G20-Initiative zu Jugendbeschäftigung im ländlichen Raum das Thema erfolgreich auf der Internationalen Agenda etabliert und sich als Themenführer positioniert. Um die Beschäftigungssituation von jungen Menschen zu verbessern, haben wir Ansätze und Lösungen

(weiter)entwickelt, die auf die besonderen Herausforderungen für junge Menschen auf dem Land zugeschnitten sind. Dabei setzen wir, in enger Zusammenarbeit mit lokalen Partner*innen, auf einen integrierten Ansatz der Beschäftigungsförderung mit besonderem Fokus auf die Agrar- und Ernährungswirtschaft. Durch die Verzahnung von Maßnahmen der Arbeitsnachfrage (Identifikation von Business Modellen, Innovationen, Digitalisierung, Start-up Förderung, etc.), des Arbeitsangebots (bedarfsorientierte Aus- und Weiterbildung) und der Vermittlung (Job Fairs, etc.), werden so neue oder zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten im ländlichen Raum geschaffen. Darüber hinaus setzen wir uns für eine bessere Organisation von Jugendlichen und mehr Teilhabe in Entscheidungsprozessen ein, so dass sie als Zukunftsakteure in die Gestaltung von förderlichen wirtschafts- und beschäftigungspolitischen Rahmenbedingungen einbezogen werden. Neben der Umsetzung in den einzelnen Ländern spielt der länderübergreifende Austausch und die Aufarbeitung von guten Praxisbeispielen und Lernerfahrungen eine wichtige Rolle. Dadurch ergeben sich auch Synergien zum Innovations- und Wissensmanagement des Vorhabens, bei der Beratung für das BMZ sowie den Austausch mit anderen internationalen Organisationen.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung bei der Erstellung und Verbreitung von themenbezogenen Inhalten für die interne und externe (politische) Kommunikation/Akquise, u.a. zu Lernerfahrungen über Wissensprodukte, Success Stories, Flyer, Newsletterartikel oder Social Media Postings
- Unterstützung beim fachlichen Backstopping der Länderpakete, der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie mit Partner*innen sowie Unterstützung bei der Konzeption von Maßnahmen
- Unterstützung beim wirkungsorientierten Monitoring und der Evaluierung des Projekts, der Auswertung und Aufbereitung relevanter Information sowie der Datenvisualisierung
- Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von (online) Fachveranstaltungen, Fortbildungen sowie Austauschformaten in Deutschland und den vier Partnerländern
- Unterstützung bei der „Umfeldbeobachtung“, u.a. durch Teilnahme an virtuellen internationalen Konferenzen, Fachveranstaltungen und Aufarbeitung der relevanten Informationen für das Team
- Durchführung von Recherchen, Analysen und einfachen fachlichen Beurteilungen zu den Themenbereichen des Globalvorhabens, insbesondere Trends, Strategien und Konzepte der ländlichen (Jugend-)Beschäftigungsförderung und Wirkungsmessung
- Unterstützung bei der Tagesarbeit durch organisatorische und fachliche Mithilfe sowie die Erstellung von Protokollen bei Arbeitstreffen

Ihr Profil

- Studium ab dem vierten Semester in den Bereichen der Agrar-, Wirtschafts-, Politik- oder Sozialwissenschaften oder angrenzende Fachrichtungen
- Sie bringen entwicklungspolitisches Interesse mit und verfügen idealerweise bereits über erste Erfahrungen in einem (afrikanischen) Entwicklungs- oder Schwellenland
- Wissen im Bereich (informelle) Arbeitsmärkte und Agrarwirtschaftsförderung in ländlichen Räumen (insbesondere Afrikas) und/oder Wissen um typische Herausforderungen (afrikanischer) Jugendlicher in ländlichen Räumen und auf dem Arbeitsmarkt sind von Vorteil
- Zudem bringen Sie erste Kenntnisse und eine Begeisterung für professionelle Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit mit, haben einen sicheren und klaren Schreibstil, sind gewandt im Verfassen und Redigieren von Texten und haben Freude an der Wissensvermittlung
- Erste Erfahrung mit empirischen Datensätzen (insbesondere Befragungsdaten) im Rahmen des Projektmonitorings sind hilfreich
- Ihre Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind sehr gut, darüber hinaus sind gute Französischkenntnisse gewünscht und von Vorteil. Sehr gute Kenntnisse in MS Office (v.a. Word, PowerPoint, Excel, Outlook, Teams) sind von großer Bedeutung
- Persönlich zeichnen Sie sich durch Flexibilität, Organisationskompetenz sowie ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten aus. Sie sind team-orientiert und überzeugen gleichzeitig durch eine eigenständige, strukturierte Arbeitsweise.

Hinweise

Die GIZ ist Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt. Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt im Unternehmen sind uns wichtig. Alle Mitarbeiter*innen sollen Wertschätzung erfahren - unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung.

Das Praktikum ist nur möglich, wenn Sie aktuell immatrikuliert sind, sich in einer Weiterbildung befinden, deren integraler Bestandteil die Absolvierung eines Praktikums ist oder der Studienabschluss zu Beginn des Praktikums nicht länger als 6 Monate zurückliegt.

Die monatliche Praktikantenvergütung beträgt €2.134,52 (brutto).

Die GIZ möchte den Anteil von Menschen mit Behinderung im Unternehmen erhöhen. Daher freuen wir uns über entsprechende Bewerbungen.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Herr Braulik (sven.braulik@giz.de) zur Verfügung.

Unsere Benefits